



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **FINANZMINISTER FÜRACKER: SCHLÖSSERVERWALTUNG LÄDT ZUM FESTTAG NACH SCHLOSS ROSENAU – Festprogramm zum 200. Geburtstag von Prinz Albert, dem späteren Ehemann von Queen Victoria von England**

FINANZMINISTER FÜRACKER: SCHLÖSSERVERWALTUNG LÄDT ZUM FESTTAG NACH SCHLOSS ROSENAU – Festprogramm zum 200. Geburtstag von Prinz Albert, dem späteren Ehemann von Queen Victoria von England

13. August 2019

2019 jähren sich die Geburtstage von Prinzgemahl Albert und Queen Victoria zum 200. Mal. Die Bayerische Schlösserverwaltung hat dieses besondere Jubiläum zum Anlass genommen, den sogenannten Prinzensgarten im Schlosspark Rosenau wieder aufleben zu lassen. „Das inmitten eines romantischen, nach englischem Vorbild gestalteten Landschaftsparks nordöstlich von Coburg gelegene Schloss Rosenau ist ein traditionsreicher Teil der Geschichte unserer Heimat Bayern. Am 26. August 1819 erblickte dort Prinz Franz Albert August Karl Emanuel von Sachsen-Coburg-Saalfeld das Licht der Welt. Er heiratete 1840 seine Cousine, die britische Königin Victoria. Erleben Sie anlässlich seines 200. Geburtstags einen abwechslungsreichen Festtag für die ganze Familie am malerischen Geburtsort des Prinzen“, teilte Finanz- und Heimatminister Albert Füracker mit. Bei freiem Eintritt bietet die Schlösserverwaltung in Schloss Rosenau am Sonntag, 25. August 2019, von 10 bis 18 Uhr ein abwechslungsreiches Programm. Besondere Park- und Dachgeschossführungen mit dem ansonsten nicht zugänglichen Prinzenzimmer, Musik und Tanz, Mitmachaktionen, Spielstationen, Bogenschießen und vieles mehr erwarten Groß und Klein am Festtag.

Im Schloss Rosenau, das den Coburger Herzögen als Sommerresidenz diente, stand den Prinzen Ernst und Albert in ihren Kindertagen ein eigener kleiner Gartenbereich im Schlosspark zur Verfügung. Dort konnten sie sich selbst gärtnerisch betätigen. Die heute im Park hinter dem Kavalierschhaus liegende Fläche war zuletzt eine reine Rasenfläche. Im Jubiläumsjahr schmücken nun wieder Blumenbeete nach historischem Vorbild den einstigen Prinzensgarten.

Prinzgemahl Albert und Queen Victoria besuchten mehrmals gemeinsam Coburg. Auch als Witwe reiste Victoria weitere Male in die Heimat ihres geliebten Mannes. Ein Aquarell aus dem Jahr 1863 und eine historische Fotoaufnahme, die Queen Victoria vom Prinzensgarten in Auftrag gegeben hatte, lieferten Hinweise über die einstige Gestaltung des Gartens. Die Gärtenabteilung der Bayerischen Schlösserverwaltung rekonstruierte die Grundrisse, die Gärtner der Schloss- und Gartenverwaltung Coburg legten die Beete an und bepflanzten sie mit Nelken, Nachtkerzen und Rosen sowie unterschiedlichen Sommerblumen wie Vanilleblume, Leberbalsam, Männertreu, Zinnie und Mehl-Salbei. Informationstafeln beleuchten zudem die Geschichte des Prinzensgartens und die Bedeutung der Rosenau für den späteren Gemahl Queen Victorias, der diesen Ort in einem Brief an seinen Bruder als das Paradies ihrer Kindheit bezeichnete. Die Gestaltung des einstigen Prinzensgartens wird ausschließlich im Jubiläumsjahr 2019 im Schlosspark Rosenau erlebbar sein.

Weiterführende Links:

- [Informationen zum Schloss und Schlosspark Rosenau sowie zum Festprogramm](#)

